

## Sehr viel Steuergeld

Betreff: „Kunst auf Kosten des Museums“ vom 5. Dezember

Es ist immer das gleiche Lied: Erfolgreiche Verleger und Künstler sorgen mit sehr viel Steuergeldern für ihren Ewigkeitsruhm.

Ein bescheidener Anfang mit dem Einsatz bescheidener Eigenmittel wird (publizistisch) aufgeblasen, von Kultur-Bürokraten tüchtig gefördert und mit dem Zehnfachen an Steuergeldern für die geschätzten Investitionskosten – und noch deutlich mehr bei der denkmalgeschützten Umsetzung – sowie mit den laufenden Kosten bezahlt. Und nach all dem beweihräuchern sich anschließend Initiatoren und Bürokraten mit überschwänglichen Lobliedern und ziehen sich dann aus der Verantwortung zurück.

Danke für dieses Danaer-Geschenk.

Hermann Schommartz,

Göttingen